

AMBULANTER HOSPIZ-DIENST SAAR

Adresse: Enggaß 10a
66564 Ottweiler

Telefon: (06824) 9 07 90 88

Fax: (06824) 9 07 80 17

Email: info@ahd-saar.de

Sprechzeiten:

montags bis freitags
von 10.00 bis 11.30 Uhr
und nach telef. Vereinbarung

Außerhalb der Sprechzeiten erreichen
sie uns jeder Zeit unter der
Telefonnummer:

0 68 24 - 9 07 90 90

Oder besuchen Sie uns im Internet unter:

www.ahd-saar.de

Selbstverständnis

Es entspricht unserem christlichen Verständnis, dass wir anderen helfen wollen in Geborgenheit zu leben und zu sterben.

Wir machen dabei keine Unterschiede im Hinblick auf Religionszugehörigkeit, Weltanschauung, Nationalität oder die Erkrankung der Hilfesuchenden.

Wir übernehmen dabei keinerlei Aufgaben der Pflegedienste, etwa in der Grund- und Behandlungspflege.

Wenn Sie **selbst betroffen** sind, für andere unsere **Hilfe vermitteln** wollen oder **weitergehende Fragen** zur Hospizarbeit haben, so wenden Sie sich bitte an uns.

Wir nehmen uns Zeit für Sie und beraten Sie über Vorsorge, Begleitung und Möglichkeiten der Hilfe auf dem letzten Weg.

AMBULANTER HOSPIZ-Dienst Saar



Regionalgruppe
der IGSL-Hospiz e.V.

Mitglied in der
Landesarbeitsgemeinschaft
Hospiz Saar



Wer ist eigentlich... die IGSL Hospiz e. V.?

Die Internationale Gesellschaft für Sterbebegleitung und Lebensbeistand e.V. (IGSL-Hospiz e.V.) ist ein bedeutender Teil der Hospizbewegung und wurde als eingetragener, gemeinnütziger Verein 1986 in Limburg gegründet. Sie ist mit ihrer Sektion in Wien und unserem Niederländischen Kooperationspartner auch über Deutschland hinaus vertreten.

Sie ist damit eine der größten Dachorganisationen der Hospizbewegung mit über 2600 Mitgliedern in 27 Regionalgruppen und Hospizinitiativen sowie 14 Kooperationspartnern und 1 Partnerschaftsverein in Deutschland.

Herzstück der IGSL-Hospiz sind die Regionalgruppen, in denen die Hospizidee vor Ort gelebt wird. Unterstützt werden sie durch den gewählten Vorstand und eine zentrale Geschäftsstelle.

Im IGSL-Hospiz-Bildungswerk werden die organisatorischen und inhaltlichen Voraussetzungen für eine Qualifizierung und Weiterbildung in der Hospizarbeit und Trauerbegleitung geschaffen.

Im IGSL-Hospiz-Verlag veröffentlichen qualifizierte Autoren/innen in Themenheften, Ratgebern und der Zeitschrift „Der Wegbegleiter“.

Die IGSL-Hospiz e.V. ist mit allen Hospizinitiativen in Deutschland durch den Deutschen Hospiz- und Palliativverband e.V. (DHPV) und deren Landesarbeitsgemeinschaften (LAG) vernetzt.

IGSL-Hospiz e.V.
Mainzer Straße 4
55411 Bingen
Tel: 06721-10318



Wir helfen mit...

- ◆ den Wunsch zu erfüllen, zuhause oder „wie zuhause“ sterben zu können
- ◆ daß Angehörige schwerkranker Menschen in ihrer Sorge, Angst und Isolation Unterstützung haben
- ◆ Menschen auf die Möglichkeiten einer modernen Schmerztherapie aufmerksam zu machen
- ◆ den Dienst der stat. Hospize, Ärzte, Pflegenden und Seelsorger zu ergänzen
- ◆ und zwar rund um die Uhr - jeden Tag.

Sie können uns unterstützen...

- ◆ durch Ihre **Mitarbeit**.
Wir bilden Sie zu einem qualifizierten Begleiter in der Hospizarbeit aus.
- ◆ durch Ihre **Mitgliedschaft**
in der IGSL-Hospiz e.V.. Durch Ihren Beitrag helfen Sie der Hospiz-Idee.
- ◆ durch eine **Spende**
auf folgendes Konto:
IBAN: DE07 5925 2046 0050 0114 99
Sparkasse Neunkirchen
BIC: SALADE51NKS
(Spendenquittungen sind möglich)

Der Einsatz unseres ehrenamtlichen Dienstes ist kostenfrei und nicht abhängig von der Vereinsmitgliedschaft oder einer Spende.

Wir sind...

Frauen und Männer,

- ◆ die, vom christlichen Glauben motiviert, sich in einer ökumenischen Initiative zusammengeschlossen haben
- ◆ die in dieser Gruppe fachlich ausgebildet und begleitet werden
- ◆ die von einem starken überregionalen Partner, der **IGSL-Hospiz e.V.** Bingen, unterstützt werden
- ◆ die durch Seminare und Schulungen auf die Begleitung kranker Menschen und deren Angehörige vorbereitet worden sind
- ◆ die in ihrem ehrenamtlichen Dienst der Schweigepflicht unterliegen.

Wir wollen...

- ◆ uns Zeit nehmen für die Kranken, besonders in der letzten Phase ihres Lebens
- ◆ bei ihnen sein, um miteinander zu sprechen oder auch zu schweigen
- ◆ ihre Bedürfnisse und Wünsche erfüllen helfen, ihre Hoffnungen und Ängste mittragen
- ◆ in ihrem Umfeld die Angehörigen und Pflegenden wenigstens zeitweise entlasten
- ◆ ihren Angehörigen und Freunden beim Abschiednehmen und in ihrer Trauer Begleitung anbieten.